

Medienmitteilung

Digital Trust Label - Wahl eines neuen Expertenkommittees und Partnerschaft mit SICPA

Das Digital Trust Label wurde Anfang 2022 erfolgreich lanciert und bereits an mehrere digitale Anwendungen vergeben. Vertrauensbildung in einer sich schnell wandelnden digitalen Welt ist eine kontinuierliche Aufgabe. Die Swiss Digital Initiative legt deshalb bereits die Grundlagen für die nächste Version des Digital Trust Labels. Mittels eines offenen Bewerbungsprozesses hat die Swiss Digital Initiative ein neues Expertenkomitee gewählt, welches das Digital Trust Label auf die nächste Stufe bringt. Ausserdem Swiss Digital Initiative eine Partnerschaft mit SICPA eingegangen, um das Digital Trust Label fälschungssicher zu machen.

Genf, 17. Mai 2022 - Die Swiss Digital Initiative hat im Januar 2022 das Digital Trust Label lanciert. Das Label zeigt die Vertrauenswürdigkeit einer digitalen Anwendung wie einer Website oder einer App in einer einfachen und nicht-technischen Sprache. Digitale Anwendungen werden anhand von 35 Kriterien in vier Dimensionen geprüft: Sicherheit des digitalen Dienstes, Datenschutz, Zuverlässigkeit des digitalen Dienstes und faire Interaktion mit den Nutzerinnen und Nutzern, wozu auch die Benachrichtigung über die Verwendung automatisierter Entscheidungsprozesse gehört. Der Kriterienkatalog wurde vom ersten Label Expert Committee (LEC) unter der Leitung der EPFL erstellt und auf der Grundlage der Rückmeldungen aus mehreren öffentlichen Konsultationen weiterentwickelt. Die erarbeiteten Kriterien dienen als Grundlage für eine unabhängige Prüfung.

Starke Expertise und interdisziplinäre Zusammenarbeit für ein vertrauenswürdiges Label

Das Mandat des ersten Label Expertenkommittees endete mit der Finalisierung der ersten Version des Kriterienkatalogs für das Digital Trust Label. Da digitale Technologien schnell fortschreiten, ist die kontinuierliche Weiterentwicklung des Digital Trust Labels eine Priorität der SDI. Die Expertinnen und Experten treffen sich regelmässig, sammeln das ganze Jahr über Feedback und erarbeiten Empfehlungen für mögliche Anpassungen des Labels.

Mittels eines offenen Bewerbungsprozesses erhielt die SDI eine hohe Anzahl hochwertiger Bewerbungen und ist stolz darauf, die folgenden Vertreterinnen und Vertreter aus den Bereichen Zivilgesellschaft und Konsumentenschutz, öffentlicher Sektor und internationale Organisationen, Wissenschaft und aus dem Privatsektor sowie Expertinnen und Experten mit nachgewiesenem Know-how und Fachwissen in den vier Dimensionen des Digital Trust Labels in das Expertenkomitee aufzunehmen:

- **Marcel Blattner**, Principal Data Scientist und Team Leader, ETH Swiss Data Science Center
- **Nikki Böhler**, Direktorin, Opendata.ch
- **Sophia Ding**, Managing Consultant, Head Trustworthy AI & Responsible Tech, AWK Group
- **Maximilian Groth**, Co-Founder & CEO, Decentriq
- **Michael Kende**, Senior Fellow und Visiting Lecturer am Geneva Graduate Institute, und Senior Advisor bei Analysys Mason
- **Rodolphe Koller**, Chefredakteur, ICTjournal
- **Diego Kuonen**, CEO, Statoo Consulting & Professor für Data Science, GSEM, Universität Genf
- **Patrick Schaller**, Senior Scientist System Security, ETHZ
- **Mitchell Scherr**, CEO, Assured Cyber Protection

SWISS DIGITAL INITIATIVE

- **Manouchehr Shamsrizi**, Co-Founder, gamelab.berlin Humboldt-Universität's Cluster of Excellence und Co-Founder RetroBrain R&D
- **Martin Steiger**, Partner Steiger Legal, Co-Founder Datenschutzpartner
- **Tuulia Timonen**, Head PSC Service Excellence, Posti Group
- **Leila Toplic**, Head Emerging Technologies Initiative, NetHope
- **Charlotte van Ooijen**, Associate Director Digital Government and Data, The Lisbon Council for Economic Competitiveness and Social Renewal

Niniane Paeffgen, Geschäftsführerin der SDI: *«Es freut uns sehr, auf die Expertise eines solch hochqualifizierten und interdisziplinären Komitees zählen zu dürfen und wir sind überzeugt, dass diese Perspektiven für die Weiterentwicklung des Digital Trust Labels wertvoll sein werden. Digitales Vertrauen kann nicht von einer Organisation allein definiert werden, sondern erfordert die Zusammenarbeit aller Akteure.»*

Echtheitsgarantie des Labels dank der Partnerschaft mit SICPA

Um die Glaubwürdigkeit des Labels weiter zu stärken und fälschungssicher zu machen, ist die SDI stolz darauf, eine Partnerschaft mit SICPA bekannt zu geben, einem führenden Schweizer Anbieter von sicheren Authentifizierungs-, Identifizierungs- und Rückverfolgbarkeitslösungen, welche Transaktionen, Interaktionen und Produkte in der physischen und digitalen Welt sichern. Die Blockchain-basierte und kosteneffiziente digitale Lösung von SICPA verifiziert den dynamischen Inhalt von papierbasierten und digitalen Dokumenten durch Aufbringen einer fälschungssicheren QR-Markierung. Das Digital Trust Label wird mit einer entsprechenden QR-Kennzeichnung versehen und kann somit ab dem dritten Quartal 2022 mit allgemeinen Verifizierungswerkzeugen wie Web- und Mobil-Apps sofort überprüft werden. Philippe Thevoz, Vizepräsident für elektronische Behördendienste bei SICPA: *«Wir sind stolz darauf, in Zusammenarbeit mit der Swiss Digital Initiative das weltweit erste Digital Trust Label mit unserer digitalen Lösung CERTUS© fälschungssicher zu machen. In einer sich ständig weiterentwickelnden digitalen Landschaft können sich Kunden und Nutzerinnen digitaler Dienste nicht nur der Vertrauenswürdigkeit der von ihnen genutzten Website oder des Dienstes sicher sein, sondern auch über die aktuelle Gültigkeit des Digital Trust Labels.»*

Über die [Swiss Digital Initiative](#)

Die Swiss Digital Initiative (SDI) ist eine unabhängige, nicht gewinnorientierte Stiftung mit Sitz in Genf, die 2020 von digitalswitzerland gegründet wurde und unter dem Patronat von Bundesrat Ueli Maurer steht. Die SDI verfolgt konkrete Projekte mit dem Ziel, ethische Standards zu sichern und verantwortungsvolles Handeln in der digitalen Welt zu fördern. Sie bringt Wissenschaft, Politik, Zivilgesellschaft und Wirtschaft zusammen, um Lösungen zu finden, die das Vertrauen in digitale Technologien und in die Akteure des digitalen Wandels zu stärken.

Über [SICPA](#)

SICPA ist Marktführer bei Sicherheitstinten und führender Anbieter von sicheren Authentifizierungs-, Identifizierungs-, Rückverfolgbarkeits- und Lieferkettenlösungen und ist ein langjähriger zuverlässiger Partner von Regierungen, Zentralbanken, Hochsicherheitsdruckereien und der Industrie. Jeden Tag verlassen sich Regierungen, Unternehmen und Millionen von Bürgern auf das Fachwissen von SICPA, das materialbasierte verdeckte Merkmale und digitale Technologien kombiniert, um die Integrität und den Wert ihrer Währung, ihrer persönlichen Identität, ihrer Wertdokumente, ihrer E-Government-Dienste sowie ihrer Produkte und Marken zu schützen. Getreu ihrem Ziel, durch ständige Innovation Vertrauen zu ermöglichen, will SICPA weltweit eine Wirtschaft des Vertrauens fördern, in der Transaktionen, Interaktionen und Produkte in der physischen und digitalen Welt auf geschützten, fälschungssicheren und überprüfbaren Daten beruhen. SICPA wurde 1927 in Lausanne gegründet, hat seinen Hauptsitz in der Schweiz und ist auf fünf Kontinenten tätig und beschäftigt rund 3000 Mitarbeiter.

SWISS 
DIGITAL
INITIATIVE

Medienkontakt

Nicolas Zahn

Senior Project Manager

Swiss Digital Initiative

078 817 23 42

nicolas@sdi-foundation.org

Website:

<https://digitaltrust-label.swiss/de/ueber/#geschichte>

<https://www.swiss-digital-initiative.org/digital-trust-label/>